

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

*Kopographische Sammlungen. Wir machen unter Anderem, die sich für die folgende Kunst interessieren, auf ein soeben erschienenes Werk aufmerksam...

Wissenschaft.

*Die Biographie von Professor Horn von den französisch-italienischen Beziehungen. Aus Paris mitgeteilt: Das Leben jenes Biographen und deren praktische Bemerkung auf der Expedition...

*Die Philosophie des Menschen und der Tiere. Hans Reichenow und Leo Zuckerkandl zur Prüfung des Begriffs...

*Von Professor Hartung. Der Bürgerkrieg von Gappi eröffnet, hat Professor Hartung mit einer Vorrede...

*Dr. Terza Sabotini, die seit drei Jahren an der Universität Rom als Vorleserin der Psychologie...

*Ein höchst wertvoller Goldfund im Ort von mehreren Hundert Jahren. Die Entdeckung der Goldmine...

*Eine merkwürdige geographische Veränderung hat sich in den letzten vier Jahren in Nordamerika vollzogen...

Literatur.

*Gegen die Frage der Dicht- und Kunst. Keineswegs als akademischer Gedanke hat der 1. Vortrag am 1. Februar...

Die Erstaufführung von Gerhart Hauptmanns Lustspiel: „Die Jungfern vom Bischofsberg“ in Berlin.

(Nachdruck verboten.) Berlin, 3. Februar. Als am geliebten Abend im letzten Akt des „neuen Hauptmanns“...

Das Lustspiel Hauptmanns, das erste, welches er geschrieben — mag ich in höchsten Lob und anerkennen...

Die Jungfern vom Bischofsberg sind hier Schiller als einem vornehmlich bei Naumburg erregten Beifall; sie haben, da ihr Vater...

Das die durch fünf lange Ritzige sich abspielende Handlung, deren Inhalt nicht ohne Interesse ist...

Theater und Musik.

*Stadttheater, 3. Februar. „Der Prophet.“ Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Regie: Leo Slaven. Dirigent: Hermann Zittel...

Das die Bedeutung auch in technischer Hinsicht gewiss nicht verdrängten ist, ergibt ihre fast lakonische Art im letzten Akt...

*Herrn Theater, 3. Februar. „Die Frauen von Scio.“ Die das Hauptmännchen Scio aus jenen Zeiten gekommen...

Behaupten kann jeder

Behaupten kann jeder mit genug. In jenen Anfängen, die in jeder Hinsicht gehalten werden, gibt es nicht...

MAGGI Würze mit dem Kreuzstern. Die einzigartigsten ist MAGGI Würze mit dem Kreuzstern. Man achte genau auf den Namen MAGGI...

In meinem Inventur-
Ausverkauf!
Schwarze und farbige
Kleiderstoffe
für die Konfirmation.
Grösste und vielseitigste Auswahl
aller Neuheiten in
Kammgarn, Wollbatist,
Satintuch, Cheviot, Mohair,
Alpaca, Halbseide, Reine Seide,
in den schönsten und modernsten Farbestellungen.

Hochmoderne karierte und gestreifte
Blusenstoffe.
Anfertigung einfacher und eleganter
Konfirmationskleider
unter Garantie für beste Ausführung.
Friedr. Herm. Hönicke
am Leipziger Turm.

XVIII. Grosses Skattturnier
Bestes Tag, Sonntag den 10. Februar cr.
Centraltheater Leipzig.
Serienbeginn nachm. 7 1/2, 3, 6 Uhr.
Serienkarte M. 8.—. Preise ab 251 Bluspunkten bei 60 Spielen.
Propaganda gratis und franco durch Leipziger Statistiker gear. 1887.
Herm. Wolf, Berl., Seb. Pacht, 87.

Apollo - Theater.
Direction: Gustav Poller.
Täglich abends 8 Uhr: Gastspiel des
Berliner Apollo-Ensembles
Direction: H. Cornoll.
60 Personen! 60 Personen!
Mit glänzender Ausstattung
an Dekorationen, Kostümen u. Accessoires:
Venus auf Erden.
Große Ausstattungs-Parade in 6 Bildern von Paul Lincke.
1. Bild: Im Ziegarten. 2. Bild: Im Düppel.
3. Bild: Der Hühner im Garten. 4. Bild: Wästenfeld im
„Wintergarten“. 5. Bild: Im Ziegarten.
6. Bild: Apollon.
Am 4. Abde: **Groß. Aufzug u. Ballett,**
arrangiert vom Balletmeister H. Gerstl.
1. Tänzerin: Frä. Käthe Schwabe.
Solotänzerinnen: Frä. Elise Henkel, Alice Schöler,
Marie Zimmermann.
Vorkommende Tänze:
1. Gavotte, getanzt von 8 Damen des Corps de ballet.
2. Schiller-Walzer, getanzt von Elise Henkel u. Marie Zimmermann.
3. Pas de deux sérieux, getanzt von Käthe Schwabe u.
Giovanni Corvili.
4. Variation a) getanzt von Alice Schöler,
b) getanzt von Käthe Schwabe.
5. Flamenischer Marsch (Finale), getanzt von Käthe Schwabe,
Alice Schöler, Elise Henkel, Marie Zimmermann und
dem ganzen Corps de ballet.
Seine erhöhten Eintrittspreise.

Nur Rufe kann es bringen!
Bratwurstglöckle.
Von heute ab täglich, von nachmittags 4 1/2
Echtes Münchener Bockbierfest.
2 Kapellen.
Bodmügen und Orden wie hier noch niemand gesehen, so lange
der Vorrat reicht.
N.B. Da voraussichtlich der Andrang zu diesem Feste groß wird,
bitte ich meine verehrten Gäste, immer recht zu geben.
Also hören, ichen, Frauen!
Zienstags und stetig
Schlachte-Fest.
Koch, Leber u. Schmalzknödel 90 Bl. m. Rohmaterial.
Max Uilmann. Soltmannstraße 4.
Telephon 514.

Stadt-Theater Halle a.S.
Direction: M. Richards.
Dienstag den 5. Febr. 1907.
140. Vortritt im Saal. 4. Viertel.
Umanthelcher unangef.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Einmaliges Gastspiel
von Madame Sigrid Arnoldson.
Carmen.
Oper in 4 Akten. Text nach Prosper
Mérimée gleichnamiger Novelle von
D. Malliar und E. Galtier.
Musik von Georges Bizet.
Regie: Theo Stamer.
Dirigent: Kapellmeister Emil Pfiff.
Personen:
Carmen — Madame Sigrid Arnoldson.
Don José, Sergeant Rupert Engel.
Escamillo, Streichhölzer Edmund Kahlich.
Antonia Leutnant Max Dirshol.
Nicanor, Sergeant Theo Stamer.
Nicola, ein Bauer — Erna Heibiger.
Mitschen — Emma Heibiger.
Remendado, Schmuggler Alfred Sandberg.
Dancaïso, Schmuggler — M. Kümmer.
Ler — M. Kümmer.
Frasquita, Dienerin Elise v. Beer.
Mercedès, Mädchen des Wirtshaus.
Soldaten, Straßenjungen, Zigarren-
arbeiterinnen, Zigeuner, Zigeuner-
mutter, Schmuggler, Volk.
Ort der Handlung: Spanien in und
bei Cordob 1823.
Am 4. Akt: Seguidilla Wange-
gott, arrangiert von der Ballet-
meisterin Adele Stahlberg-Wiel, aus-
geführt von Gertrude Harber, Ehe-
gattin des Herrn de ballet und
den Frauen.
* * * Carmen — Madame Sigrid
Arnoldson a. G.
Nach b. 1. u. 2. Akt längere Pausen.
Mittwoch den 6. Februar 1907.
Kabelle und Liebe.

Neues Theater.
Direction: E. M. Naumann.
Dienstag, 5. Februar, Anfang 8 1/2.
Mauern von Jericho.
Mittwoch 4 Uhr. (80, 40, 20 Ufg.)
Die Notbremse.
Abende 9. **Husarenlieber.**

Stadt-Theater Leipzig.
Dienstag den 5. Februar 1907.
Neues Theater.
Der heimliche König.
Altes Theater.
Tausend und eins Nacht.

**Vereinigte Leipziger
Schauspielhäuser.**
Dienstag den 5. Februar 1907.
Leipziger Schauspielhaus
Kinder.

**Neues Operetten-Theater.
Der Spinnvogel.**
Sing-Akad. Dienstag punkt
8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Vorsprech. Totentanz.
Anmeld. bei Professor Reinf.
Bismarckstr. 30, vorm. 10—11.

Café Roland.
Täglich Konzert der
Original-Schrammeln.
Director Günter.
Anfang 7 Uhr abends.

Bier-Palast.
Täglich von 5 Uhr an
Konzert
Original
Wiener-Damen-Orchester.
Dir. Paula Goldstein.

Wintergarten-Café.
Täglich
Konzert bei freiem Eintritt
des Oesterr.-Ung. Künstler-
Ensembles
unter Leitung des Kapellmeisters
Hollmeister Poldosy.

**Café — Restaurant
„Luitpold“**
im Hause Otto Knoll.
Schultheiß-Bock-Archiv.
Von 6 Uhr an:
Recht bayerischen Bockschinken.
Karl Schmeißer's Restaurant.
Glauchauerstraße 76.
Morgen Dienstag den 5. Febr.
Großer Familien-Abend.
Bodent und Speckdosen — Kaffee
mit Plaudereien — Wägen gratis
für Unterhaltung ist gefahrt.
Hierin laßt freundlichst zu. S. E.
Weiß, Bäcker, Wirtshaus,
Gr. Marktstr. 49, II.

Sport-Hotel.
Mittwoch den 6. Februar cr.
Gross. Maskenball-Fest.
Karten sind von heute ab in den Cigarrenschäften von Rich. Helms, G. Ein-
trage und G. Ulrichstraße, sowie im Sport-Hotel (im Restaurant) zu haben.
Freite sind in der Maseberg-Passage ausgestellt.

**Süssmilch's
Walhalla-Theater.**
Jeden 7 1/2 Uhr
Elite-Specialitäten
Vorstellung.
Siehe Plakatsäulen!
Attraktion!
Der kühne, unerschrockene
Willy Peters
vom Circus Busch, Berlin
mit der grössten, jetzt existie-
renden gemachten Raubtier-
gruppe
Löwen, Tiger, Bären etc.
Dienstag abend:
Einmaliges Gastspiel
der brillanten Italien.
Opernsänger
Duetto Renzoni.
Mittwoch nachm. 4 Uhr:
Lebende Photographien.

Rizzi-Bräu,
Leipzigerstr. 30.
**Zum Schlachtefest
am Dienstag**
labet ergebenst ein
Schneidewind.
Jeden Dienstag
Schlachtefest.
Wilhelm Krüger,
Marienstraße 5.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Selbstgebr. u.
Bek. Knochen,
Robert Krauß 7.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Joh. Fischer,
Hr. Ostplatz 38.
Jeden Dienstag
Schlachtefest.
Hagen, Brüderstr. 9.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Selbstgebr. u.
Bek. Saug,
Zertritte 23.
Danebst 2 Drehkollen u. Gebrauch,
Knochen-Anzüge werden ange-
fertigt. Geöffn. 64, III. r.

**Haus- und Grundbesitzer-
Verein, e. V., Halle a. S.**
Mittwoch den 6. Februar
1907, abends 8 1/2 Uhr
General-Versammlung
im kleinen Saale der Kaiser-
halle, zu welcher mit der Bitte
um recht zahlreichste Beteiligung
eingeladen wird.
Der Vorstand.
Tages-Ordnung:
1. Erhaltung des Inter-
essens.
2. Rechnungslegung und Ent-
scheidung nach Anhören der
Berichter.
3. Mittelbewilligung.
4. Vorstandswahl.
5. Wahl der Revisoren für
1907.
6. Vortrag des Herrn Reichs-
anwalt Wolfgang Her-
feld über den Entwurf des
Gesetzes zur Sicherung
der Bauverordnungen.
7. Verlesung.
Gäste sind willkommen.

Süssmilch's Walhallatheater.
Freitag den 8. Februar 1907
Elite-Maskenball.
Eine Nacht in Nizza.
Feenhafte Dekoration d. gauz. Stadttheaters.
Mitwirkung des gesamt. Künstlerpersonals.
2 Kapellen: Trompeterkorps Wandl, Kap. Reg. 76.
Hauskapelle des Ballhoftheaters.
Feisung. Ueberraschungen. Maskenstücke.
Eintritt nur in dunklen Gesellschaftsanzug
(mit Masken-Accessoires)
oder dezentem Maskenkostüm gestattet.
Masken-Garderobe im Theater.
Anfang 8 Uhr. Alles weitere siehe Plakatsäulen.
Alles bisher in Halle Gelebene wird übertroffen.

Brehna, Zum Kronprinz:
Zirkus Union.
1. Eröffnungs-Vorstellung
Dienstag abend 8 Uhr.

Tanz- und Anstands-Unterricht.
Ein neuer Kursus meines Unterrichts f. Damen
und Herren besserer Stände beginnt
Mittwoch d. 6. Februar, abends 8 Uhr.
Donner 10 Uhr. Mit eintritt werden Conze,
Cueville à la cour, Cecilien-Walzer u. f. m.
Händiger Kursus sowie verschiedene u. f. m.
spielen angehängt.
Hugo Traxdorff, Lehrer der Tanzkunst
u. Ballett-Krönung.

Aufsehen erregt!
Das Schuhputzmittel
LAVALIN
feinstes
SCHUH-CREAM
Überall zu haben
in Dosen
von 10-25 Pfg.

Zum Pilsner Urquell,
Erl. 1081. Barfüßerstraße 20. Erl. 1061.
Morgen Dienstag den 5. Februar cr.
Schlachtefest,
mogu ergebenst einladet
Hermann Kaufmann.

Spohr's Restaurant,
Torstrasse 21.
Morgen Dienstag den 5. Februar gr.
Schlachtefest,
mogu freundlichst einladet
M. Spohr.

Zum Schultheiss, Merseburgerstr. 10.
Morgen Dienstag, den 5. Februar cr.
Schlachtefest,
mogu freundlichst einladet
Otto Fischer, Defension.
1. Jub.: **Peter Keim,**
Nicolaistr. 13, I.
Fr. Erdmannsen.
„Mittelpunkt“
Gr. Schlachtefest.
Morgen,
Dienstag: